

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung.....	5
2 Begriffsklärung	7
3 Der Jungsche Schatten.....	11
4 Adelbert von Chamissos Held ohne Schatten.....	13
4.1 Das Schattenmotiv in der Forschungsliteratur.....	13
4.2 Das Symbol des Schattens: Schattenvorstellungen	18
4.3 Peter Schlemihls Schatten - Entstehungsgeschichte.....	20
4.4 Schlemihls Persönlichkeit vor dem Schattenverkauf	23
4.5 Schlemihls Schattenlosigkeit	26
4.6 Herr Johns Welt: Geld und Schein	28
4.7 Die Ambivalenz des Schattensymbols bei Chamisso.....	30
4.8 Mina und Bendel als Vertreter echter menschlicher Werte.....	32
4.9 Der eigentliche Teufelspakt	34
4.10 Schlemihls Versöhnung mit seinem Schicksal - der Weg in die soziale Isolation.....	35
4.11 Parallelen zur Adelberts Fabel.....	39
4.12 Aufklärerische, romantische und realistische Züge der Novelle.....	40
4.13 Die literarische Rezeption.....	42
5 E. T. A. Hoffmanns Doppelgänger	45
5.1 Einführung	45
5.2 Das Spiegelbild als Indiz der Ich-Spaltung	46
5.3 Die Abenteuer der Silvesternacht	50
5.4 Die Figur des Enthusiasten	50
5.5 Die Geschichte vom verlorenen Spiegelbild	52
5.5.1 Giulietta bzw. Julie im Kontrast zur frommen Hausfrau.....	56
5.5.2 Die Verwandtschaft der drei Figuren - zur Struktur der Abenteuer.....	59

5.5.3 Über die Nähe zu Chamissos Schlemihl.....	65
5.5.4 Realismus und Märchenhaftigkeit	67
6 Fjodor Dostojewskij: <i>Der Doppelgänger</i>	69
6.1 Einführung	69
6.2 Inhaltsangabe	70
6.3 Die verschiedenen Interpretationen des Romans.....	71
6.4 Bruch mit der literarischen Tradition	73
6.5 Goljadkin vor dem Erscheinen des Doppelgängers.....	75
6.6 Das erwünschte und verwünschte andere Ich.....	78
6.7 Zwischen Halluzination und Realität.....	80
6.8 Original und Kopie	82
7 Ein Schlußwort als Zusammenfassung.....	83
8 Literaturverzeichnis	87